



Zahl: 0/131-9/2018  
Bezug: Verordnung  
der Gemeindevertretung der  
Marktgemeinde Strasswalchen  
vom 5. Juli 2018;  
Betreff: Ausgleichsabgabe für fehlende  
Stellplätze, Ausgleichsabgaben-  
Verordnung 2018;

Bgm. Friedrich Kreil  
Tel. (06215) 8209 - 12  
Fax (06215) 8209 - 20  
friedrich.kreil@strasswalchen.at

## **KUNDMACHUNG**

Die Gemeindevertretung der Marktgemeinde Strasswalchen hat in ihrer Sitzung vom **5. Juli 2018** beschlossen:

### **V e r o r d n u n g**

(im eigenen Wirkungsbereich)

der Gemeindevertretung der Marktgemeinde Strasswalchen

über die **Erhebung einer Ausgleichsabgabe** für fehlende Stellplätze

(Ausgleichsabgaben-Verordnung 2018)

#### **Abgabenausschreibung, § 1:**

Die Marktgemeinde Strasswalchen erhebt aufgrund der Ermächtigung des § 51 Salzburger Bau-  
technikgesetz 2015 – BauTG 2015, LGBl Nr 1/2016 eine **Ausgleichsabgabe für fehlende Stell-  
plätze** nach den Bestimmungen dieses Gesetzes.

### Abgabengegenstand, § 2:

Die Ausgleichsabgabe wird einmalig für jeden **Pflicht-Stellplatz vorgeschrieben, der im Sinne folgender Bestimmungen nicht hergestellt wird oder nicht zur Verfügung steht:**

- § 39 Absatz 2, Anlage 2, Salzburger Bautechnikgesetz 2015 oder
- **Stellplatz-Verordnung 2018** (lt. Beschluss der Gemeindevertretung der Marktgemeinde Straßwalchen vom 5. Juli 2018);

Bei der **Änderung von baulichen Anlagen** oder **ihres Verwendungszweckes** wird die Ausgleichsabgabe nur für jene Stellplätze eingehoben, die (vom allenfalls erhöhten Bedarf an Stellplätzen) nicht geschaffen werden.

### Höhe der Abgabe, § 3:

Die Höhe der **Ausgleichsabgabe je Stellplatz** wird mit **Euro 9.250,00** festgesetzt.

Mit Zahlung der vorgeschriebenen Ausgleichsabgabe entsteht **kein Rechtsanspruch** auf die Zuweisung eines bestimmten Stellplatzes bzw. bestimmter Stellplätze.

### Abgabepflichtige, § 4:

Abgabepflichtiger ist der **Inhaber der Baubewilligung** (Bauherr oder die Bauherrin) bzw. **des Bescheides über die Kenntnismahme der Bauanzeige**.

### Vorschreibung und Fälligkeit, § 5:

Die Ausgleichsabgabe ist dem **Bauherrn** bei Eintritt der Rechtskraft der Baubewilligung bzw. Kenntnismahme der Bauanzeige mittels Bescheid vorzuschreiben, wobei die maßgebende Anzahl fehlender Stellplätze dem Bescheid zugrunde zu legen ist.

Die Ausgleichsabgabe ist binnen eines Monats nach Zustellung des Bescheides zu entrichten („**Abgabefälligkeitzeitpunkt**“).

### Inkrafttreten, § 6:

Diese Verordnung tritt mit **1. August 2018** in Kraft.

**Gleichzeitig tritt die Verordnung** über die Ausschreibung der **Ausgleichsabgabe 2003** (lt. Beschluss der Gemeindevertretung der Marktgemeinde Straßwalchen vom 27. März 2003, Ausgleichsabgaben-Verordnung 2003) mit der Maßgabe **außer Kraft**, dass sie auf bis dahin verwirklichte Abgabentatbestände weiterhin anzuwenden ist.

### Rechtsgrundlagen:

- § 51 Salzburger Bautechnikgesetz 2015 – BauTG 2015, LGBl Nr 1/2016, und
- § 79 Salzburger Gemeindeordnung 1994 – GdO 1994, LGBl Nr 107/1994 (WV), beide in der jeweils geltenden Fassung;

Für die Gemeindevertretung der Marktgemeinde Straßwalchen

Der Bürgermeister:



Friedrich Kreil

### Ergeht an:

- **Land Salzburg**, Abteilung 1, Referat 03: Gemeindeaufsicht (als Aufsichtsbehörde), Postfach 527, 5010 Salzburg;
- **Bauamt** der Marktgemeinde Straßwalchen;
- **Finanzverwaltung** der Marktgemeinde Straßwalchen;
- Zur **Kundmachung** an der Amtstafel der Marktgemeinde Straßwalchen;

Kundmachungsdauer: zwei Wochen;

